DOI: 10.17185/ude-va-2026-045

V e r k ü n d u n g s a n z e i g e r

der Universität Duisburg-Essen - Amtliche Mitteilungen

Jahrgang 24 Duisburg/Essen, den 22.04.2026 Seite 335 Nr. 45

Fachprüfungsordnung für das Studienfach Germanistische Linguistik im Zwei-Fach-Masterstudiengang an der Universität Duisburg-Essen Vom 21. April 2026

Aufgrund des § 2 Abs. 4 und des § 64 Abs. 1 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz - HG) vom 16.09.2014 (GV. NRW. S. 547), zuletzt geändert durch Gesetz vom 19.12.2024 (GV. NRW. S. 1222), hat die Universität Duisburg-Essen folgende Prüfungsordnung erlassen:

Inhaltsübersicht:

§ 1 Geltungsbereich
§ 2 Fachspezifische Zugangsvoraussetzungen
§ 3 Besondere Ziele des Studiums
§ 4 Übergangsbestimmungen
§ 5 In-Kraft-Treten und Veröffentlichung

Anlage 1: Studienplan (Vollzeit)

Anlage 2: Studienplan (Teilzeit)

Anlage 3: Inhalte und Qualifikationsziele der Module

§ 1 Geltungsbereich

Diese studienfachspezifische Prüfungsordnung ergänzt die gemeinsame Prüfungsordnung für den Zwei-Fach-Masterstudiengang der Fakultät für Geisteswissenschaften an der Universität Duisburg-Essen.

Sie enthält die studienfachspezifischen Zugangsvoraussetzungen und Regelungen zum Studium und zu den Prüfungen im Studienfach Germanistische Linguistik.

§ 2 Fachspezifische Zugangsvoraussetzungen

(1) Die Gesamtnote des ersten berufsqualifizierenden Studienabschlusses nach § 2 Abs. 1 Satz 1 der gemeinsamen Prüfungsordnung muss mindestens 2,5 betragen.

§ 3 Besondere Ziele des Studiums

(1) Im Studienfach Germanistische Linguistik erwerben die Studierenden unter Berücksichtigung der Veränderungen und Anforderungen in der Berufswelt die erforderlichen fachlichen Kenntnisse, Fähigkeiten und Methoden in einer allgemeinen und wissenschaftlichen Berufswelt bezogenen Ausbildung. Dabei soll besonderes Augenmerk auf die sprach- und texttechnologischen Werkzeuge, die Digital Humanities und Entwicklungen bei der sprach- und textbezogenen Künstlichen Intelligenz gelegt werden. Die Studierenden werden zu wissenschaftlichem Arbeiten, zur kritischen Einordnung wissenschaftlicher Erkenntnisse und technischer Entwicklungen und zu verantwortlichem Handeln befähigt.

Das Studium vermittelt insbesondere Kenntnisse und Fähigkeiten, die zu Tätigkeiten in folgenden Bereichen dienen: Wissenschaft und Forschung, Öffentlichkeitsarbeit in verschiedenen Branchen, Print- und elektronische Medien, IT- Bereich, Jugend- und Bildungsarbeit, karitative Einrichtungen, Museen, Archive, Verlage, Unternehmenskommunikation, Personalentwicklung, Aus- und Weiterbildung.

Die Studierenden weisen nach, dass sie sich vertiefte fachliche Kenntnisse, Fähigkeiten und Methoden angeeignet haben, die Zusammenhänge ihres Studienfachs überblicken und die Fähigkeit besitzen, selbstständig wissenschaftlich zu arbeiten und dabei wissenschaftliche Methoden und Erkenntnisse des Studienfachs unter Zuhilfenahme text- und sprachtechnologischer Werkzeuge zur Problemlösung anzuwenden.

(2) Inhalte und Qualifikationsziele der Module ergeben sich aus der Übersicht in Anlage 3.

§ 5
Übergangsbestimmungen

Diese Prüfungsordnung gilt für alle Studierenden, die im Wintersemester 2026/2027 im Studienfach Germanistische Linguistik im Zwei-Fach-Masterstudiengang der Fakultät für Geisteswissenschaften an der Universität Duisburg-Essen eingeschrieben sind.

§ 6
In-Kraft-Treten und Veröffentlichung

Diese Prüfungsordnung tritt am Tag nach ihrer Veröffentlichung im Verkündungsanzeiger der Universität Duisburg-Essen - Amtliche Mitteilungen in Kraft.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Fakultätsrats der Fakultät für Geisteswissenschaften vom 15.06.2025.

Hinweis:

Es wird darauf hingewiesen, dass die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften des Hochschulgesetzes oder des Ordnungs- oder des sonstigen autonomen Rechts der Hochschule gegen diese Ordnung nach Ablauf eines Jahres seit ihrer Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn,

1. die Ordnung ist nicht ordnungsgemäß bekannt gemacht worden,

2. das Rektorat hat den Beschluss des die Ordnung beschließenden Gremiums vorher beanstandet,

3. der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Hochschule vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt oder

4. bei der öffentlichen Bekanntmachung der Ordnung ist auf die Rechtsfolge des Rügeausschlusses nicht hingewiesen worden.

Duisburg und Essen, den 21. April 2026

Für die Rektorin

der Universität Duisburg-Essen

Der Kanzler

Ulf Richter

Anlage 1

Studienplan für das Studienfach Germanistische Linguistik im Zwei-Fach-Masterstudiengang (Vollzeit)

Modulbezeichnung	Pflicht/Wahlpflicht (P/WP) (bezogen auf das Modul)	ECTS pro Modul	Fachsemester	Titel der Lehrveranstaltungen im Modul (	Pflicht/Wahlpflicht (P/WP) (bezogen auf die Lehrveranstaltung innerhalb des Moduls)	Veranstaltungsart	SWS pro Lehrveranstaltung	Teilnahmevoraussetzung zur Prüfung	Modulabschluss	
									Studienleistung	Prüfungsleistung
Methodische Grundlagen	1/1 (P)	12	1	Korpuslinguistik	1/1 (P)	Seminar	2	keine		Portfolio
			1	Experimentelle Methoden und Umfragen	1/1 (P)	Seminar	2			
			1	DH-Methoden	1/1 (P)	Seminar	2			
Linguistische Empirie und Theoriebildung	1/1 (P)	12	2	Empirie und Theoriebildung in der Historischen Linguistik*	1/1 (P)	Seminar	2	keine		Hausarbeit
			2	Sprachsystem und -gebrauch	1/1 (P)	Seminar	2			

Studienplan für das Studienfach Germanistische Linguistik im Zwei-Fach-Masterstudiengang (Vollzeit)

Modulbezeichnung	Pflicht/Wahlpflicht (P/WP) (bezogen auf das Modul)	ECTS pro Modul	Fachsemester	Titel der Lehrveranstaltungen im Modul	Pflicht/Wahlpflicht (P/WP) (bezogen auf die Lehrveranstaltung innerhalb des Moduls)	Veranstaltungsart	SWS pro Lehrveranstaltung	Teilnahmevoraussetzung zur Prüfung	Modulabschluss: Studienleistung	Modulabschluss: Prüfungsleistung
Orientierungsmodul	1/1 (P)	9	1-2	Praktikum oder Berufsfeldorientierung**	1/1 (P)	Praktikum/ Praxisseminar	4	keine		mdl. Prüfung
			3	Seminar aus einem Teilbereich der Germanistik*	1/2 (WP)	Seminar	2			
				Themenfindung Masterarbeit*		Kolloquium	2			
Aktuelle Forschungsthemen in der Germanistischen Linguistik	1/1 (P)	12	3	Forschungsseminar*	1/1 (P)	Seminar	2	bestandene Prüfung im Modul Methodische Grundlagen		Hausarbeit
			3	Forschungsseminar*	1/1 (P)	Seminar	2			
Masterarbeit	1/1 (P)	30	4	Masterarbeit*				60 Credits	Masterarbeit	

* Mediävistische Schwerpunktsetzung möglich.

** Ersetzung durch zwei Seminare möglich.

Anlage 2

Studienplan für das Studienfach Germanistische Linguistik im Zwei-Fach-Masterstudiengang (Teilzeit)

Modulbezeichnung	Pflicht/Wahlpflicht (P/WP) (bezogen auf das Modul)	ECTS pro Modul	Fachsemester	Titel der Lehrveranstaltungen im Modul	Pflicht/Wahlpflicht (P/WP) (bezogen auf die Lehrveranstaltung innerhalb des Moduls)	Veranstaltungsart	SWS pro Lehrveranstaltung	Teilnahmevoraussetzung zur Prüfung	Modulabschluss	
									Studienleistung	Prüfungsleistung
Methodische Grundlagen	1/1 (P)	12	1	Korpuslinguistik	1/1 (P)	Seminar	2	keine		Portfolio
			1	Experimentelle Methoden und Umfragen	1/1 (P)	Seminar	2			
			2	DH-Methoden	1/1 (P)	Vorlesung	2			
Linguistische Empirie und Theoriebildung	1/1 (P)	12	2-3	Empirie und Theoriebildung in der Historischen Linguistik*	1/1 (P)	Seminar	2	keine		Hausarbeit
			3	Sprachsystem und -gebrauch	1/1 (P)	Seminar	2			

Studienplan für das Studienfach Germanistische Linguistik im Zwei-Fach-Masterstudiengang (Teilzeit)

Modulbezeichnung	Pflicht/Wahlpflicht (P/WP) (bezogen auf das Modul)	ECTS pro Modul	Fachsemester	Titel der Lehrveranstaltungen im Modul	Pflicht/Wahlpflicht (P/WP) (bezogen auf die Lehrveranstaltung innerhalb des Moduls)	Veranstaltungsart	SWS pro Lehrveranstaltung	Teilnahmevoraussetzung zur Prüfung	Modulabschluss: Studienleistung	Modulabschluss: Prüfungsleistung
Orientierungsmodul	1/1 (P)	9	2-3	Praktikum oder Berufsfeldorientierung**	1/1 (P)	Praktikum/ Praxisseminar	4	keine		mdl. Prüfung
			4	Seminar aus einem Teilbereich der Germanistik*	1/2 (WP)	Seminar	2			
				Themenfindung Masterarbeit*		Kolloquium	2			
Aktuelle Forschungsthemen in der Germanistischen Linguistik	1/1 (P)	12	4-5	Forschungsseminar*	1/1 (P)	Seminar	2	bestandene Prüfung im Modul Methodische Grundlagen		Hausarbeit
			5	Forschungsseminar*	1/1 (P)	Seminar	2			
Masterarbeit	1/1 (P)	30	5-6	Masterarbeit*				60 Credits	Masterarbeit	

* Mediävistische Schwerpunktsetzung möglich.

** Ersetzung durch zwei Seminare möglich.

Anlage 3:

Inhalte und Qualifikationsziele der Module für das Studienfach Germanistische Linguistik im Zwei-Fach-Masterstudiengang

Methodische Grundlagen

Qualifikationsziele

Die Studierenden kennen

korpuslinguistische Ansätze für linguistische Fragestellungen,

Prinzipien des Korpusaufbaus,

Auswertungsmethoden und statistische Grundlagen der Korpusanalyse,

exemplarisch weitere empirische Methoden der Linguistik und ihr Verhältnis zur Modellbildung,

Methoden der Digital Humanities.

Lehrinhalte

Typologie linguistischer Korpora, Korpusaufbau und Auswertung, statistische Grundlagen; exemplarisch weitere empirische Methoden, die in der Linguistik zum Einsatz kommen (z.B. experimentelle Methoden, Umfragen, psycho- und neurolinguistische Ansätze), linguistisch relevante Methoden der Digital Humanities mit Schwerpunkt auf texttechnologischen und computerlinguistischen digitalen Werkzeugen, Werkzeugen zur statistischen Auswertung und zur Datentransformation, Grundlagen sprachbezogener Künstlicher Intelligenz

Orientierungsmodul

Qualifikationsziele

Ziel des Moduls ist es, Verbindungen zu beruflichen Anwendungsfeldern zu knüpfen sowie Ausblicke auf relevante Teilgebiete des weiteren Bereichs der Germanistik zu ermöglichen. Studierende, die ihre Masterarbeit im Studienfach Germanistische Linguistik schreiben wollen, sollen bei der Themenfindung unterstützt werden.

Lehrinhalte

In diesem Modul kann ein Praktikum oder eine Berufsfeldorientierung in einem fachnahen Berufsfeld (Wissenschaft und Forschung, Öffentlichkeitsarbeit in verschiedenen Branchen, Print- und elektronische Medien, IT- Bereich, Jugend- und Bildungsarbeit, karitative Einrichtungen, Museen, Archive, Verlage, Unternehmenskommunikation, Personalentwicklung, Aus- und Weiterbildung) stattfinden. Studierende, die ihre Masterarbeit im Studienfach Germanistische Linguistik planen werden in einem Kolloquium in ihrer Themenfindung unterstützt. In diesem Modul besteht ferner die Möglichkeit, Seminare aus einem weiter gefassten Bereich der Germanistik zu besuchen. Die Wahlmöglichkeiten in diesem Modul erlauben es, einen evtl. mediävistischen Schwerpunkt zu vertiefen.

Linguistische Theoriebildung und Empirie

Qualifikationsziele

Die Studierenden kennen spezielle Forschungsmethoden und -ressourcen in der historischen Linguistik und lernen exemplarische Fälle empirischer Forschung im Spannungsfeld von Sprachsystem und -gebrauch kennen.

Lehrinhalte

Auf das Modul Methodische Grundlagen aufbauend werden in diesem Modul spezielle Forschungsmethoden für die historische Sprachwissenschaft vermittelt und an exemplarischen Beispielen der synchronen oder diachronen Linguistik wird auf empirische Zugänge im Spannungsfeld von Sprachgebrauch und Sprachsystem eingegangen. In diesem Modul kann ein mediävistischer Schwerpunkt gesetzt werden.

Aktuelle Forschungsthemen in der Germanistischen Linguistik

Qualifikationsziele

Die Studierenden können Forschungsliteratur zu einem aktuellen Thema der germanistischen Linguistik rezipieren und sich selbstständig Einblick in den fachwissenschaftlichen Diskurs verschaffen.

Lehrinhalte

Mögliche Themengebiete können z.B. aus folgenden linguistischen Bereichen stammen: Soziolinguistik, Pragmatik/Textlinguistik/Gesprächslinguistik/Medienlinguistik, angewandte Linguistik/Sprachkritik, Phonetik/Phonologie, Syntax, Semantik, Computerlinguistik/Sprachtechnologie, Mediävistik.